

Pressemitteilung der FIRMENGRUPPE **LEITL**

Eggenfelden, 25.10.2018



Einbau eines Abbiegeassistenzsystems durch die Werkstatt der LN Leithl Nutzfahrzeuge GmbH

Die FIRMENGRUPPE LEITL investiert in die Sicherheit von Radfahrern und Fußgängern in der Region

Die LEITL-Nutzfahrzeugflotte wird mit Abbiegeassistenzsystemen ausgestattet

Je größer ein Fahrzeug ist, desto ausgeprägter ist in der Regel sein „toter Winkel“; d. h. der Bereich der aufgrund von den konstruktiven Verhältnissen durch den Fahrer nicht eingesehen werden kann. Im schlimmsten Fall kann sich diese Situation bei schweren Nutzfahrzeugen zur Bedrohung für Leib und Leben anderer Verkehrsteilnehmer entwickeln. Die FIRMENGRUPPE **LEITL** ist sich hier ihrer Verantwortung für das Gemeinwohl bewusst und wird ihre Nutzfahrzeugflotte vorsorglich mit Abbiegeassistenzsystemen ausstatten. Ziel ist es, die Sicherheit von Radfahrern und Fußgängern dort zu erhöhen, wo sich die LEITL-Fahrzeuge im täglichen Einsatz bewegen und zugleich ein Zeichen zu setzen, das zur Nachahmung anregt.

Bei Neuanschaffungen erfolgt der Einbau künftig bereits im Rahmen der Erstausrüstung. Bestandsfahrzeuge, die noch über das Jahr 2019 hinaus im Einsatz sein werden, erhalten ein hochwertiges Nachrüstsystem. Dieses besteht aus Ultraschallsensoren an den besonders gefährdeten Bereichen der rechten Fahrzeugseite, einer Kamera und einem Anzeigemonitor. Damit wird der Nutzfahrzeugführer insbesondere beim Rechtsabbiegen in die Lage versetzt, verdeckte Gefahren zu erkennen und darauf angemessen zu reagieren.

Nachdem gesetzliche Voraussetzungen international geregelt sind und Deutschland das nicht im Alleingang ändern kann, ist eine allgemeine Verpflichtung nicht vor 2022 zu erwarten. Dies hat das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) zum Anlass genommen mit der „**AKTION ABBIEGEASSISTENT**“ Impulse für eine freiwillige Nachrüstung der im Zweifel lebensrettenden Systeme zu geben. Die FIRMENGRUPPE **LEITL** geht in der Region mit gutem Beispiel voran und schließt sich der Aktion des BMVI an.

Durchgeführt wird die Nachrüstung von der zur FIRMENGRUPPE LEITL gehörenden LN LEITL Nutzfahrzeuge GmbH. Die dadurch erworbene Expertise kommt somit auch den externen Werkstattkunden zu Gute. In partnerschaftlicher Zusammenarbeit kann zudem mit den interessierten Fuhrparkbetreibern aus der Region abgestimmt werden, inwieweit Möglichkeiten bestehen, für die Nachrüstung von Abbiegeassistenzsystemen anteilig das Förderprogramm „De-minimis“ der Bundesanstalt für Güterverkehr (BAG zu nutzen). Auch der in diesem Bereich besonders versierte LEITL-Kooperationspartner, die Fa. easysub GmbH, steht hier den Werkstattkunden der LN LEITL Nutzfahrzeuge GmbH mit Rat und Tat zur Seite.

Über die FIRMENGRUPPE **LEITL**

Mit Sitz im niederbayerischen Eggenfelden ist die FIRMENGRUPPE **LEITL** in den Bereichen Nutzfahrzeugvertrieb und -service, Recycling, Land- und Kommunaltechnik, Spedition und Kranverleih tätig. In der mittelständischen Firmengruppe sind aktuell ca. 120 Mitarbeiter beschäftigt. Überobligatorische Investitionen in die Bereiche Umwelt und Sicherheit sind seit jeher in der Unternehmenskultur verankert. Gemäß dem LEITL-Leitspruch: „**Leistung schafft Vertrauen!**“, hat sich die FIRMENGRUPPE **LEITL** in den vergangenen Jahrzehnten als kompetenter und verlässlicher Partner in vielen Bereichen der heimischen Wirtschaft etabliert.



LN LEITL Nutzfahrzeuge GmbH

Lauterbachstr. 26
84307 Eggenfelden

Tel: 08721- 96 71 -0
Fax: 08721- 96 71 -29

Mail: nutzfahrzeuge@leitl.de
Weitere Informationen: <http://nutzfahrzeuge.leitl.de/>

Ansprechpartner:
Michael Schittenhelm
Vertrieb & Marketing
Mail: michael-schittenhelm@leitl.de